

## Anfahrt



**Wir wünschen Ihnen viel Freude  
mit Ihrem Kind!**

**Bei Fragen steht Ihnen das Team  
der Gynäkologie und Geburtshilfe  
der Missioklinik gerne zur Verfügung:**

### Kontakt

Tel.: 0931/791-2610  
Fax: 0931/791-2616  
gyn.missioklinik@kwm-klinikum.de

## Kontakt

**Anmeldung**  
Tel.: 0931/791-2610

**Kreißsaal**  
Tel.: 0931/791-2600

Julius-Spital & Missioklinik seit 2017 eins!  
KWM **Klinikum** Würzburg  
Mitte

**Klinikum Würzburg Mitte gmbH**  
Standort Missioklinik

Salvatorstraße 7 · 97074 Würzburg  
Tel. 0931/791-0 · Fax 0931/791-2120  
www.kwm-missioklinik.de



3125455/02.20 - TitelFoto: Adobe Stock/Melissa Schalkle - Innenteil: Adobe Stock/Halpoint

## Information für werdende Väter



## Lieber werdender Vater,

in den nächsten Wochen wird Ihr Kind auf die Welt kommen.

Nach der Geburt wird sich vieles verändern. Gerade in den ersten Tagen wird Ihre Frau Zeit und Ruhe brauchen, sich von der Geburt zu erholen.

Um Voraussetzungen für ein schönes Wochenbett zu schaffen, wollen wir Ihnen und Ihrer Partnerin ein paar nützliche und hilfreiche Tipps für die Zeit im Krankenhaus geben.

## Machen Sie Flitterwochen mit Ihrem Baby!

Nehmen Sie sich in den ersten Tagen Zeit, sich als Familie kennen zu lernen, um die Vater-Mutter-Kind-Einheit zu stärken und zu fördern.

Hautkontakt ist ein Grundbedürfnis eines jeden Neugeborenen. Nutzen Sie jede Möglichkeit innigen Beisammenseins. Ihr Baby braucht Zeit und Raum, um im Leben ankommen zu dürfen.

Am besten machen Sie sich bereits vor der Geburt mit Ihrer Partnerin gemeinsam Gedanken darüber, wie Sie Ihr Kind ernähren möchten. Muttermilch ist die beste Ernährung für Ihr Kind. Sie als Vater und Ihre Haltung zum Stillen haben einen erheblichen Einfluss auf die Entscheidung Ihrer Partnerin für oder gegen das Stillen.

Bei Fragen unterstützen wir Sie hierbei gerne. Ganz gleich für welche Ernährungsform Sie sich entscheiden.



## Unterstützen Sie Ihre Partnerin beim Stillen!

Stillen ist wie Fahrrad fahren: Mit der Übung werden die Bewegungen fließender und man erreicht routinierter sein Ziel. Gerne sind wir bei diesem Prozess Ihre „Stützräder“ und Ihnen hierbei behilflich.

### Was Sie konkret tun können, um Ihrer Frau den Rücken zu stärken:

- Verschaffen Sie Ihrer Partnerin Freiräume, z. B. indem Sie das Kind wickeln, mit Ihrem Kind kuscheln oder Ihr Kind tragen
- Sorgen Sie dafür, dass Ihre Partnerin während des Stillens stets etwas zu trinken oder eine Kleinigkeit zu essen bei sich stehen hat
- Achten Sie darauf, dass Ihre Partnerin während des Stillens eine entspannte Haltung einnimmt

- Bieten Sie Ihrer Partnerin eine kleine (Nacken-) Massage während oder nach dem Stillen an
- Fragen Sie Ihre Partnerin was ihr gerade in dieser Situation gut tut

## Omas und Opas, Familie und Freunde ...

... möchten sicher schon bald nach der Geburt die Freude über das neugeborene Baby mit Ihnen teilen und Sie im Krankenhaus besuchen. Planen Sie die Besuche sorgfältig und überfordern Sie Ihre kleine Familie in den ersten Tagen nicht. Bestimmt haben Ihre Angehörigen dafür Verständnis.

In den Zimmern sind Väter und Geschwisterkinder willkommen.

### Auch die Zimmernachbarin Ihrer Partnerin hat Anspruch auf Wahrung ihrer Intimsphäre.

Benutzen Sie daher mit allen anderen Besuchern die Alternativen zum Besuch im Wochenbettzimmer (z. B. Cafeteria, Stiller Garten oder die zahlreichen Sitzgelegenheiten auf dem Gang).

## Unsere Besuchszeiten

täglich 15:00 – 18:00 Uhr

## Väterzeiten

täglich 9:00 – 20:00 Uhr